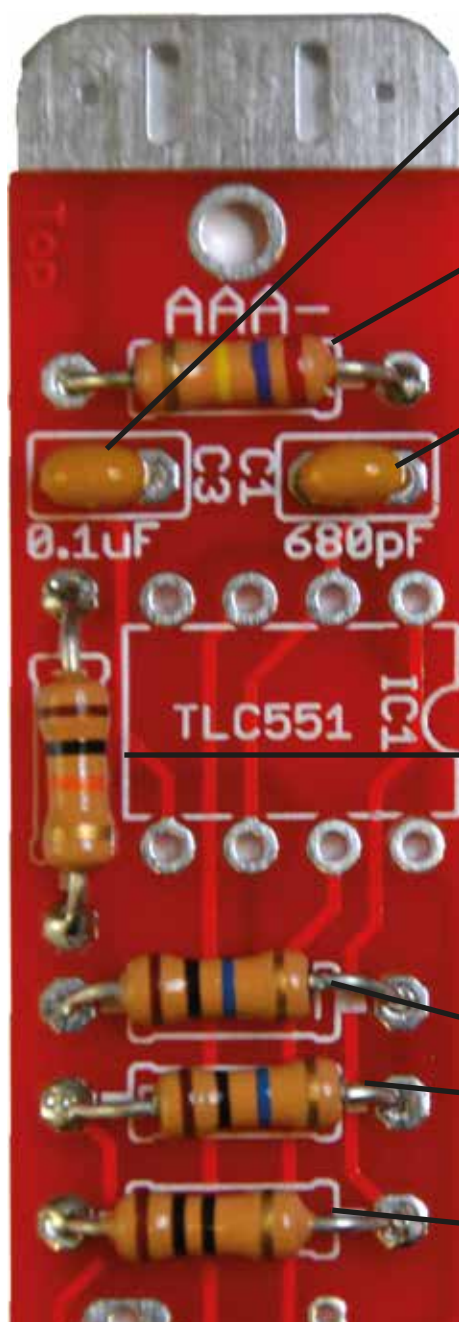


Drawdio Bausatz



Artikel: 20110546

Als erstes werden die Widerstände und danach die Kondensatoren des Drawdios bestückt.
Bitte die Beschriftung der Kondensatoren beachten.
Die Anschlussdrähte der Bauteile werden nach dem Verlöten mit einem Seitenschneider gekürzt, da die Lötseite später auf dem Bleistift aufliegt.



Kondensator 100nF

Markierung: 104

Widerstand 270k

rot-violett-gelb-gold

Kondensator 680pF

Markierung: 681

Widerstand 10k

braun-schwarz-orange-gold

Widerstand 10M

braun-schwarz-blau-gold *oder*

braun-schwarz-schwarz-grün-braun

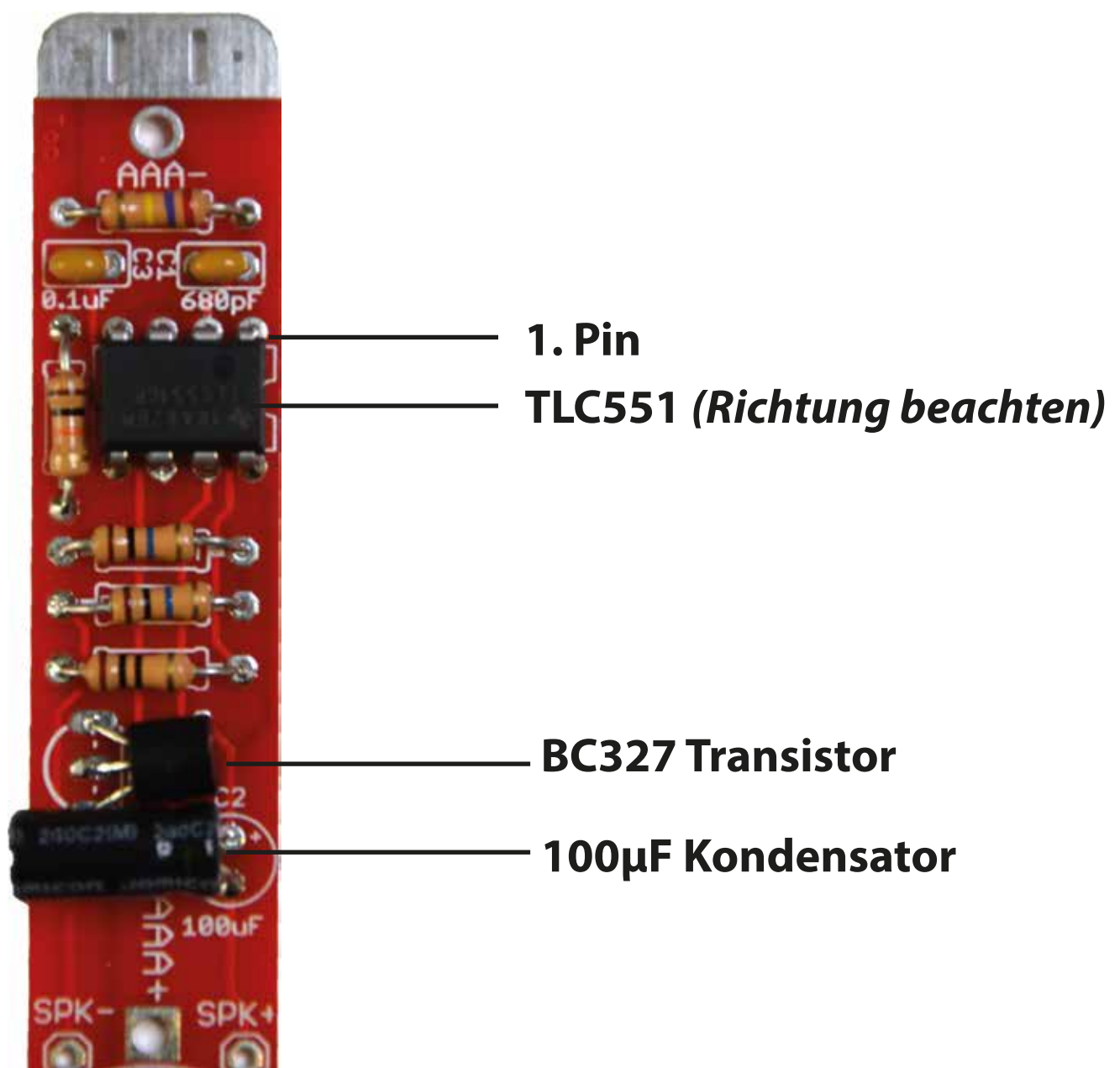
Widerstand 10 Ohm

braun-schwarz-schwarz-gold

Jetzt ist der 100µF Kondensator an der Reihe, diesen durch die Leiterplatte stecken (Polung beachten!) und um 90 Grad abwinkeln, dann verlöten. Der gleiche Prozess ist auch beim Transistor nötig, da der Batteriehalter über diese Bauteile passen muss.

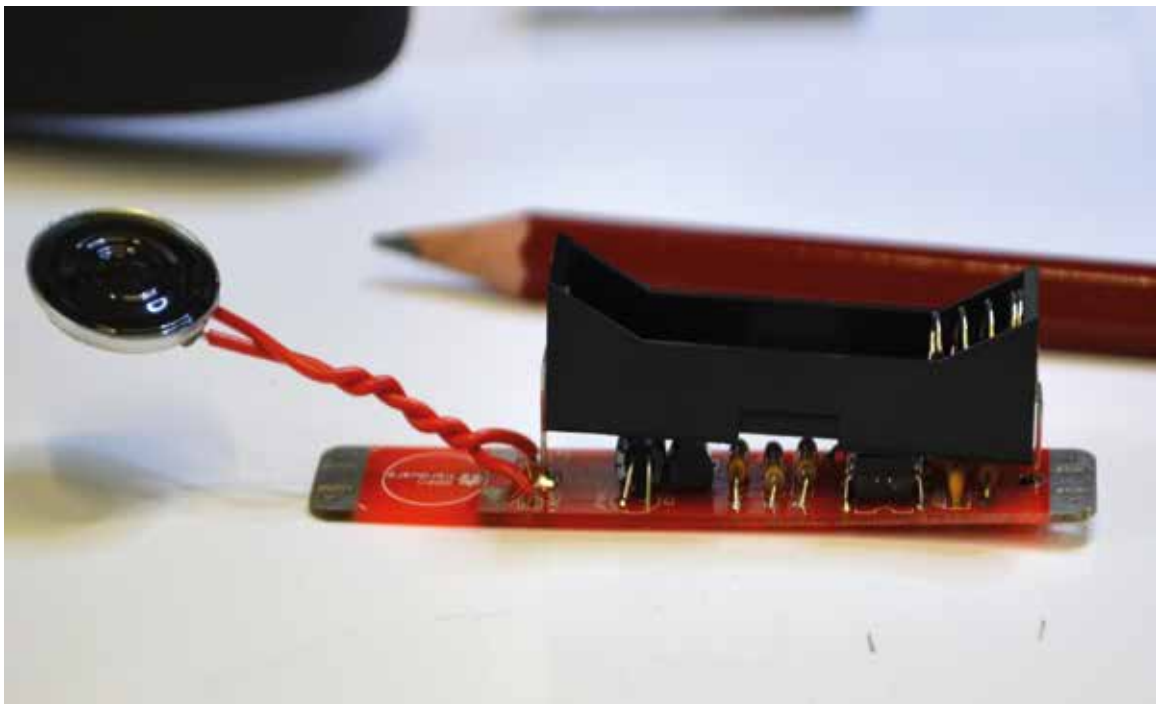
Als nächstes ist der TLC551 an der Reihe, der erste Pin (markiert durch einen Punkt auf dem IC) zeigt zur Außenseite der Leiterplatte.

Zum Schluss wieder alle verlöteten Anschlüsse kürzen.



In diesem Schritt werden der Lautsprecher und der Batteriehälter montiert.

1. Den Schaltdraht in zwei gleich lange Stücke teilen und auf beiden Seiten abisolieren.
2. Den ersten Schaltdraht an SPK- und den zweiten an SPK+ auf der Leiterplatte anlöten, die beiden anderen Enden werden direkt an den Lautsprecher angelötet. Hierbei nicht zu lange mit dem Lötkolben am Lautsprecher arbeiten.
3. Nun folgt der Batteriehälter, hierbei wieder auf die Polung achten. Der + Pol des Halters zeigt zum Lautsprecher und ist auf der Leiterplatte mit AAA+ gekennzeichnet. Der Halter kann direkt auf den anderen Bauteilen aufliegen.



Nun folgt die Endmontage des Drawdios.

1. Die bestückte Platine wird etwa 2cm vom Ende des Bleistifts mit 2 Kabelbindern fixiert.
 2. Ein 3cm langes Stück des Kupferbandes wird nun von der oberen Kontaktfläche über das Ende des Bleistifts geklebt. Anschließend wird die Reißzwecke durch das Kupferband in den Bleistift gedrückt.
 3. Das restliche Kupferband wird an die andere Kontaktfläche geklebt und um den Bleistift gewickelt.
- Nun verlötet man noch die Kupferbänder mit den Kontaktflächen, damit diese sich nicht mehr lösen.

Jetzt noch die Batterie einlegen und los gehts.



Bei Nichtgebrauch Batterie entfernen